

**Verein der Freunde und Förderer der
Abtei Mariawald e.V.**



Mehre in uns den Glauben, die Hoffnung und die Liebe.
(aus dem Tagesgebet vom 30. Sonntag im Jahreskreis)

Protokoll

der Mitgliederversammlung am 28.10.2007 in der Abtei Mariawald

Anwesende Mitglieder: 36 gemäß ausgelegter Anwesenheitsliste

davon Vorstandsmitglieder:

Dr. Karl-Heinz Möller (Vorsitzender)
Josef Hüttemann
Norbert Stoffers
Dr. Michael Röös
Marianne Kaussen
Guido Kämmerling

Von der Abtei:

Abt Josef

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst um 10.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende gegen 11.30 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Vorstandsmitglieder sowie Abt Josef.

2. Geistliche Impulse durch Abt Josef

Der Abt begrüßt die anwesenden Mitglieder und gibt unter Hinweis auf das heutige *Tagesgebet* geistliche Impulse zu den Themen "Glaube, Liebe und Hoffnung".

3. Bericht des Vorstands

Frau Kaussen gibt wie folgt einen Überblick über verschiedene Angelegenheiten des Vereines:

- eine Übersicht über die *Einnahmen und Ausgaben* des Vereines wird verteilt. Frau Kaussen erläutert die höheren Einnahmen beim "Telefongeld" aufgrund einer "Nachzahlung" hinsichtlich der DSL-Kosten aus 2005
- die geplanten *Förderregularien* werden vorgestellt. Hiernach soll eine *Pauschalförderung* nach Vorstellung einzelner Projekte eingeführt werden. Nach Prüfung förderfähiger Projekte können diese nach Vorlage der Rechnung im Wege des Abrufverfahrens finanziert werden. Hierüber entscheidet der Vorstand bzw. der Vorsitzende. Einwände werden nicht erhoben
- Bezuschussung der neuen *Kehrmaschine* (einschl. Mähwerk)
- Kostenübernahme zur *Neuaufgabe weiterer CD's* mit den Gesängen der Mönche
- Grundsaniierung *Pieta*

Dr. Rööß erläutert die Notwendigkeit einer Reinigung und "Grundsicherung" der *Pieta* im Chorraum der Kirche.

Abt Josef erläutert auf Nachfrage mögliche (aber ungesicherte) Zusammenhänge der *drei Madonnen* im Bildstock oberhalb Mariawald, der *Pieta* in der Kirche und der *Madonna* in der Kirche zu Heimbach.

Frau Kaussen gibt eine Übersicht über den *Mitgliederstand*. Hiernach hat der Verein 161 Mitglieder (Mitgliedsnummern) darin enthalten sind 12 Mitgliedsgemeinschaften, sodass der Verein 173 Personen zählt.

4. Information über das Kloster durch Abt Josef

Nach Mitteilung des Abtes sind derzeit 1 Novize und 1 Postulant im Kloster ansässig. Der Abt geht auf die Problematik der geistlichen Berufungen ein.

Weiterhin stellt er kurz die Verbindungen zum *Nationalpark* und weitere Planungen (Tierbestand auf den Weiden) vor.

Der Abt stellt *Herrn Nowak* (z.Z. noch "Praktikant") als designierten neuen Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe vor.

Anschließend wird über die unzureichende *Akkustik* in der Kirche trotz relativ neuer Lautsprecheranlage gesprochen.

Abt Josef berichtet sodann über Veränderungen in der *Raumnutzung* durch die Mönche des Klosters. (z.B. Kapitelsaal, Josefskapelle etc.). Auch soll ggf. der jetzige "Klosterladen" in die Räumlichkeiten neben der Buchhandlung umziehen.

Abt Josef erläutert die Notwendigkeit der Restaurierung der *baulichen Anlage* des Klosters, insbesondere des Kreuzwegs und bittet um Mithilfe seitens der Mitglieder des Vereins.

Anschließend wird über die Möglichkeit beraten, Kontakte zu *Stiftungen* herzustellen, um weitere Fördermöglichkeiten zu ergründen. Hierzu erklärt sich Herr Kügler (Mitarbeiter NDR) bereit.

Abt Josef berichtet sodann über die geplante Herausgabe eines neuen *Klosterführers*.

5. Bericht der Kassenprüfer

Da beide Kassenprüfer (Herren Keil und Scharenberg) heute nicht anwesend sind, verliest der Vorsitzende jeweilig deren Schriftsätze zur Kassenprüfung, die die *Ordnungsmäßigkeit* der Kassenführung dokumentieren.

Unter Hinweis auf Forderungen des Finanzamtes zur Einhaltung eines "*Kalenderjahres*" muss der Abschluss künftig den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12. eines Jahres umfassen. Daher bedarf es künftig auch einer neuen Terminlage zur Durchführung von Mitgliederversammlungen.

6. Entlastung des Vorstands

Aus der Mitte der Mitgliederversammlung wird die Entlastung des Vorstands beantragt.

**Die Mitgliederversammlung erteilt dem
Vorstand einstimmig Entlastung.**

**Gleichzeitig wird der künftigen Umstellung auf das
Kalenderjahr (ab 2008) einstimmig zugestimmt.**

Die nächste Mitgliederversammlung wird somit im 1. Quartal 2008 abgehalten.

7. Satzungsänderung §§ 2 und 9

Frau Kaussen erläutert unter Hinweis auf die übersandte *Vorlage* die Notwendigkeit einer entsprechenden Satzungsänderung.

**Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig
nachstehende Änderungen der §§ 2 und 9 der Vereinssatzung.**

§ 2 erhält folgende Fassung:

Zweck des Vereins ist die Förderung religiöser, mildtätiger, kultureller und wissenschaftlicher Aufgaben der Abtei Mariawald und des Zisterzienserordens Strengerer Observanz. Er unterstützt die Abtei insbesondere bei der Erfüllung ihrer religiösen und mildtätigen Aufgaben; dazu gehört auch die Erhaltung des Baudenkmals und seiner Umgebung.

Die Mitglieder des Vereins können auf Wunsch der Ordensgemeinschaft auch ihr jeweiliges berufliches Fachwissen und ihre Fertigkeiten zur Erfüllung der genannten Aufgaben zur Verfügung stellen.

Der Verein verfolgt unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung (AO 1977).

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Finanzielle Mittel werden der Abtei Mariawald auf Antrag zur Verfügung gestellt. Finanzielle Mittel können auf Wunsch des Konvents auch innerhalb des gesamten Zisterzienserordens Strengerer Observanz für religiöse, mildtätige, kulturelle oder wissenschaftliche Zwecke eingesetzt werden.

Der Vorstand beschließt spätestens am jeweiligen Ende des Vereinsjahres hierüber.

Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 9 erhält folgende Fassung:

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines steuerbegünstigten Zweckes fällt das Vermögen des Vereins an das klösterliche Vermögen der Abtei Mariawald, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat. Ist dies nicht sichergestellt, so bedürfen Beschlüsse über die Verwendung des Vermögens der Einwilligung des Finanzamtes vor ihrer Ausführung.

8. Neuwahl der Vorstandsmitglieder / Vorsitzenden

Herr Scheuvens übernimmt *für diesen TOP* den Vorsitz. Aus den Reihen der Mitgliederversammlung werden keine weiteren Personalvorschläge unterbreitet. Im Wege von *Einzelabstimmungen* fasst die Mitgliederversammlung nachstehende Beschlüsse.

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Herrn Dr. Karl-Heinz Möller erneut zum 1. Vorsitzenden des Vereins.

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig (bei 1 Enthaltung) Herrn Norbert Stoffers zum 2. Vorsitzenden des Vereins.

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Frau Marianne Kaussen zum Vorstandsmitglied (Geschäftsführerin) des Vereins.

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig die Herren Dr. Rööß, Hüttemann und Kämmerling zu weiteren Vorstandsmitgliedern.

9. Neuwahl der Kassenprüfer

Die abwesenden Herrn Keil und Scharenberg haben für den Fall ihrer Wiederwahl deren Annahme bestätigt. Aus den Reihen der Mitgliederversammlung erfolgen keine weiteren Personalschläge.

**Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig die Herren
Keil und Scharenberg erneut zu Kassenprüfern des Vereins.**

10. Verschiedenes

10.1

Frau Asmus zitiert aus ihrem Brief an den Vorsitzenden und äußert ihr Bedauern, dass die *Sternwallfahrt* nicht erneut stattfindet.

Abt Josef nimmt Stellung zu der Angelegenheit führt organisatorische, wirtschaftliche sowie Gründe der fehlenden Identifikation auf.

Im Rahmen eines kontroversen Austausch wird weiterer Gesprächs- und Kommunikationsbedarf deutlich, den der Abt anbietet.

10.2

Herr Michels stellt zahlreiche *Buchprojekte* und –*veröffentlichungen* von Bruder Favian vor.

Im Rahmen von Predigten des Abtes de Rancé erläutert er ein Projekt zur Übersetzung von Originaltexten aus dem Französischen.

10.3

Herr Hermandung berichtet auf Nachfrage kurz über seine Tätigkeit in der *Bibliothek* des Klosters.

10.4

Herr Marendorf bittet darum, den Mitgliedern künftig die *Protokolle* der Mitgliederversammlung zukommen zu lassen. Hierzu wird auf die Möglichkeiten der Internetseite, der E-Mail-Zusendung bzw. des Postwegs hingewiesen.

Hierzu verweist der Vorsitzende ebenfalls auf den neuen Internetauftritt des Vereins unter www.mariawald.de

Der Vorsitzende schließt für diesen Teil die Mitgliederversammlung und bedankt sich für die rege Teilnahme.

Es schließen sich sodann das Mittagessen, der Besuch der Non und hiernach die

11. Diavorführung zur Diakonats-, Priester- und Abtweihe

an.

(Dr. Karl-Heinz Möller)
Vorsitzender

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kämmerling', written in a cursive style.

Guido Kämmerling
Schriftführer